

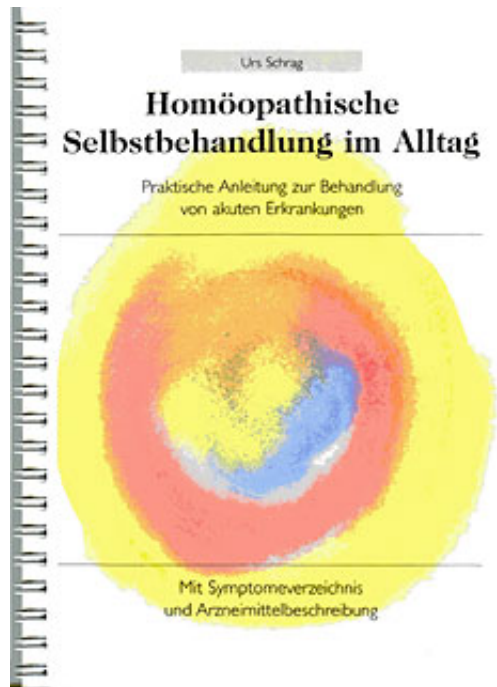
# Urs Schrag

## Homöopathische Selbstbehandlung im Alltag

Leseprobe

[Homöopathische Selbstbehandlung im Alltag](#)

von [Urs Schrag](#)



<http://www.narayana-verlag.de/b6555>

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Narayana Verlag GmbH

Blumenplatz 2

D-79400 Kandern

Tel. +49 7626 9749 700

Fax +49 7626 9749 709

Email [info@narayana-verlag.de](mailto:info@narayana-verlag.de)

<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.



*Fortgesetzte Bewegung bessert. Ruhelos. Steifheit. Nach Durchnässung.*

Das Leitsymptom bei Rhus-t. ist die Besserung aller Beschwerden durch Bewegung. (Das genaue Gegenteil von Bryonia.) Am Anfang der Bewegung tut es noch weh, aber je länger er sich bewegt, desto besser geht es ihm. Steifheit der Muskeln. Rhus-t.-Patienten erkennt man daran, dass sie sich ständig recken und strecken. Dadurch erklärt sich die Ruhelosigkeit, aber nicht wie bei Acon. oder Ars. aus Angst, sondern eben, weil Bewegung bessert, Beschwerden durch kaltes, nebliges Wetter, nach Durchnässung (vor allem nach Abkühlung beim Schwitzen) und durch Überanstrengung (Arn.). Typisch ist das Verlangen nach Milch und das rote Dreieck vorne auf der Zungenspitze. Rhus-t. wirkt vor allem auf Bänder und Sehnen.

**Gemüt:** Ruhelosigkeit. Er bleibt keine Minute in der gleichen Stellung. Er träumt sogar von grosser körperlicher Anstrengung.

**Kopf:** Kopfschmerzen: Bewegung und Wärme bessert, während Liegen verschlechtert.

**Augen:** Wundmachende Absonderungen. Lider: geschwollen und verklebt morgens.

**Nase:** Schnupfen. Schleimige Absonderungen und wunde Nasenlöcher.

**Mund:** Rotes Dreieck vorne auf der Zungenspitze. Zahnschmerzen: schlechter durch kalte Getränke, besser durch Wärmeanwendung. Fieberblasen (Urt.. Dulc.).

**Hals:** Heiserkeit: nach Überanstrengung der Stimme, nach Durchnässung, fortgesetztes Reden bessert. Halsschmerzen: nach Durchnässung, warme Getränke bessern.

**Atemwege:** Trockener Husten. Husten: sofort beim Entblößen, wenn er die Hand aus dem Bett streckt; besser durch warme Getränke. Husten stört den Schlaf.

**Verdauungsorgane:** Verlangen nach kalten Getränken, aber Magenschmerzen danach (Phos.). Verlangen nach Milch. Übelkeit. Bauchschmerzen. Kolik mit blutigem Durchfall und Unterschenkelschmerzen. Durchfall: übelriechend, nach Nasswerden.

**Bewegungsapparat:** Steifheit und Schmerzen werden besser durch fortgesetzte Bewegung, Sichstrecken und Wärme. Beschwerden nach Überanstrengung, Überheben (Arn.) oder nach Durchnässung. Muskelkater besser durch Bewegung. Nackenschmerzen nach Auffahrunfall (Schleudertrauma). Kreuzschmerzen besser beim Liegen auf einer harten Unterlage. Ischias: Liegen auf der schmerzhaften Seite verschlechtert. Verrenkungen und Verstauchungen von Sehnen und Bändern, wobei er trotz der Schmerzen nicht ruhig sein kann.

**Haut:** Ausschläge: mit Brennen und Jucken, heiss Baden bessert. Fieberblasen.

**Fieber/Schweiss:** Fieber mit Ruhelosigkeit und Gliederschmerzen. Schüttelfrost, wenn er die Hand aus dem Bett streckt. Ein Gefühl, wie wenn er mit kaltem Wasser übergössen würde. Schweiss überall, nur nicht am Gesicht.

**Besser:**

Fortgesetzte Bewegung, sich strecken  
Bewegung der schmerzhaften Teile  
Liegen auf etwas Hartem  
Wärme, warmes Wetter, Einhüllen  
Warme Getränke

**Schlechter:**

Ruhe, Anfangsbewegung, Liegen  
Nässe, Kälte. Durchnässung, Entblößen  
Abkühlen nach dem Schwitzen  
Kalte Umschläge  
Kalte Speisen/Getränke



Urs Schrag

[Homöopathische Selbstbehandlung im Alltag](#)

Praktische Anleitung zur Behandlung von akuten Erkrankungen

158 Seiten, Spiralbindung



**bestellen**

Mehr Homöopathie Bücher auf [www.narayana-verlag.de](http://www.narayana-verlag.de)